

## **Arbeitsgruppe „Emissionshandel zur Bekämpfung des Treibhauseffekts“ Strukturierung und Organisation der Arbeitsgruppe**

- Mandat:** Nationales Klimaschutzprogramm (Beschluss des Bundeskabinetts vom 18. Oktober 2000):
- „Die Bundesregierung begrüßt die Diskussion um die Einführung von Emissionshandelssystemen. Sie wird sich konstruktiv an dieser Diskussion beteiligen und dabei die relevanten Gruppen der Wirtschaft und Gesellschaft einbeziehen. Ziel sind praktikable Lösungen unter Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen sowohl auf nationaler als auch auf europäischer und internationaler Ebene. Die Bundesregierung sieht im Emissionshandel ein Instrument, das es prinzipiell ermöglicht, definierte Treibhausgasreduzierungen ökologisch wirksam und ökonomisch effizient zu realisieren. Dieser Vorteil wird vor allem dann eintreten, wenn die Festlegung absoluter Emissionsgrenzen (Mengenfixierung) auf die Emittenten von Treibhausgasen heruntergebrochen wird. Für die Bundesregierung ist es dabei wichtig, dass die Kompatibilität mit bereits wirksamen Instrumenten wie z.B. der Erklärung der deutschen Wirtschaft zur Klimavorsorge, der ökologischen Steuerreform und ordnungsrechtlichen Anforderungen gewährleistet bleibt. Bedeutsam ist in diesem Zusammenhang auch die Abgrenzung zwischen der nationalen, europäischen und internationalen Ebene sowie ein striktes System der Erfüllungskontrolle. Unter Federführung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit hat die Bundesregierung ein Pilotvorhaben „Nationaler Emissionshandel“ eingerichtet, in dem sie gemeinsam mit Vertretern der deutschen Wirtschaft und anderen interessierten Akteuren Möglichkeiten zur Einbindung eines Emissionshandelskonzepts in die deutsche Klimaschutzpolitik erörtert. Dabei wird sie auf Kompatibilität mit den Überlegungen auf europäischer und internationaler Ebene achten.“
- Federführung:** Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin

Vorsitz: Ministerialrat Franzjosef Schafhausen

Sekretariat: Karl-Liebknecht-Straße 34  
10 178 Berlin

Leiter des Sekretariats: Dr. Lutz von Meyerinck

Mitarbeiter: Regina Betz  
Sonja Butzengeiger  
Friederike Stichert  
Sven Bode

Mitglieder: Unternehmen: Deutsche BP  
Ruhrgas AG  
Deutsche Shell  
ABB  
ALSTOM Power  
RWE AG  
Veag  
e.on  
BASF AG  
Babcock Borsig  
Thyssen Stahl  
Bayer AG  
HEW  
Ford-Werke AG  
DaimlerChrysler  
Deutsche Telekom  
BMW AG  
Gerling Konzern

Wirtschaftsverbände: BDI

DIHT

BGW

VCI

Verband der Zementindustrie

Gesamtverband Steinkohle

Wirtschaftsvereinigung Stahl

BdH

Umweltverbände: WWF  
Germanwatch  
DNR

BT-Fraktionen: SPD-Fraktion  
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Bundesressorts: Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit  
Bundesministerium für Wirtschaft und  
Technologie  
Bundesministerium für Verteidigung

Bundesländer: Hessisches Umweltministerium